

Veranstaltung



7. ADAC Classic Rallye Ahaus

Ausrichter: AC Ahaus

Samstag 13.05.2023

Beginn: Frühstück ab 08:00 Uhr // Ende: ca. 23:00 Uhr

Team

Anke & Norbert Gries

auf Subaru SVX



Ausschreibung der Veranstaltung in 3 Kategorien: Wanderer / Touristisch / Sportlich

Teilnahme in der Kategorie Sportlich

Superschönes sonniges Wetter - perfekt

Teilnehmer Bericht

Organisation

Hervorragend organisierte Veranstaltung, das Bemühen des AC Ahaus seinen Teilnehmern „etwas zu bieten“ war deutlich spürbar. Es gibt keinen Grund für Kritik, Nennung per Internet, Starterliste und vorab Infos rechtzeitig per Mail oder im Netz, ausreichende Parkplätze und sehr hilfsbereite Helfer. Die Helfer außerordentlich freundlich und immer wieder nette Kommentare die Anlass zum Schmunzeln gaben.

Der Parkplatz im Schloss ist außergewöhnlich schön und ermöglicht schöne Bilder der Boliden.

Schöne positive Atmosphäre

Note: 2 +

Strecke

Sehr gut ausgewählte Strecke, landschaftlich schön mit wenigen Ampeln und Ortsdurchfahrten. Einige sehr landwirtschaftliche Strecken, teilweise nicht asphaltiert. Für tiefergelegte, sportliche Fahrzeuge sicherlich grenzwertig. Auf den sehr engen Wegen besteht keine Möglichkeit zu überholen, bei Zeitnot ist das schon mal nervig.

Klagen auf sehr hohem Niveau

Note: 2 +

Roadbook

Roadbook mit sauberem sehr gut lesbarem Ausdruck. Gute Sortierung der Aufgaben, übersichtlich und auch ausreichend groß. Die zugehörigen Fahrtunterlagen mit dem Regelwerk gut zu verstehen.

Auf die Fahrerbesprechung wurde verzichtet, war aber auch nicht erforderlich.

Note: 2 +

Aufgabenstellung

Die Aufgabenstellung grundsätzlich klar und verständlich. Der Sportleiter des Veranstalters ist sehr aktiv und fährt selbst viele Oris, so dass er auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen kann. Im

wesentlichen Kartenaufgaben, zusätzlich noch eine sehr lange Fischgräte und eine Grenzannäherung. Als Ahaus Spezial - Aufgabe sind Punkte immer auf dem zweitkürzesten Weg anzufahren.

Pfeile, Striche und Punkte in schwarz und sicherlich schwieriger aufzufinden als rote Markierungen.

Die Kontrollen geschickt positioniert, so dass die Aufgabenstellung auch kontrolliert werden konnte.

Die einzelnen Streckenabschnitte mussten in vorgegebenen Zeiten befahren werden und wurden auch durch ZKs kontrolliert. Deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr durch die Trennung der unterschiedlichen Teilnehmer - Kategorien beim Start. Dadurch kein Stress durch Strecken blockierende Fahrer mit niedriger Durchschnittsgeschwindigkeit.

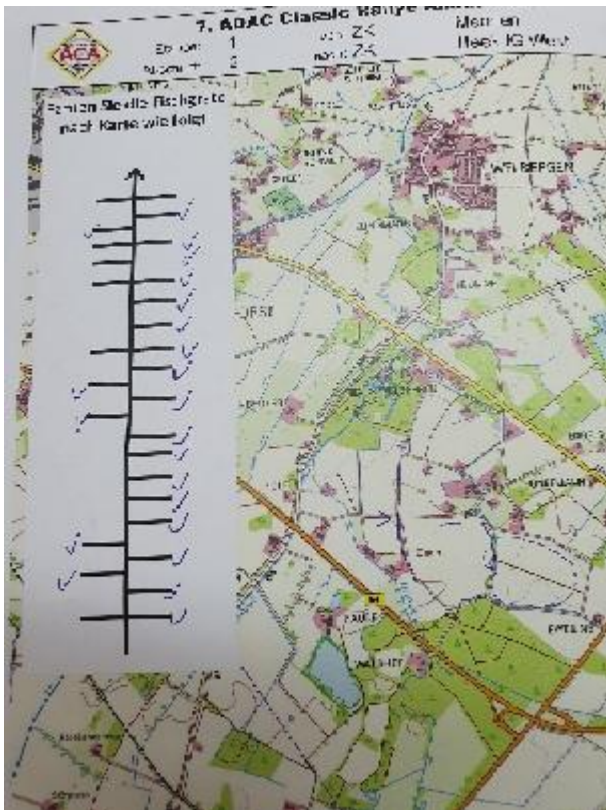
Wir hätten uns gewünscht, dass bei den ZKs auch jeweils ein Stempel ins Bordbuch erfolgt, damit die notierten OKs nicht mehr manipuliert werden können. Dadurch werden Gruppenergebnisse und Diskussionsrunden neben der Strecke vermieden.

Die Zeitvorgaben der ZKs absolut okay, aber schon schnell, geschätzte Durchschnittsgeschwindigkeit 40 km/h.

In der 2. Etappe unglaublich viele schwer zu erkennende Gegenläufigkeiten, nicht einfach aber beherrschbar.

Schwierigkeitsgrad insgesamt erwartungsgemäß hoch, bei den Touristen auch eher überdurchschnittlich.

Note: 2 +



Verpflegung

Frühstück, Mittagsimbiss und Abendbuffet waren im Teilnahmeentgelt enthalten. Das Frühstück gut, nichts Exklusives aber okay, der selbst gebackene Kuchen in der Mittagspause einfach superlecker, das Abendessen Basic.

Note 2 -

Auswertung

Verursacht durch ein technisches Problem beim Start verschoben sich die Startzeiten nach hinten und mussten folglich bei der Auswertung berücksichtigt werden. Hinzu kamen dann noch Missverständnisse zwischen Teilnehmern und Veranstalter. Wahrscheinlich wäre es besser gewesen, die veränderten Startzeiten im Bordbuch zu vermerken.

Der 1. und mehrere weitere Auswertungsversuche wurden dann ausgehängt, wieder abgenommen und überarbeitet, bis dann um ca. 23:00 Uhr die endgültige Version fertig war. Bis dahin waren ein Großteil der Teilnehmer bereits abgereist und nur noch ein kümmerlicher Rest erlebte die Siegerehrung.

Fehler passieren, kein Problem, aber der AC Ahaus hätte die Probleme einfach für die Teilnehmer transparent machen können. Meinetwegen die Auswertung auf den nächsten Tag verschieben und im Internet veröffentlichen. So wurde die Wartezeit einfach unerträglich und wir haben uns vorzeitig auf den Heimweg begeben.

Note: 4 - / eigentlich 5

Fazit

Sehr professionell gemachte Veranstaltung. Der Schwierigkeitsgrad war relativ hoch, die Aufgaben aber fair und lösbar – schade, die Auswertung war unterirdisch.

Wir werden wieder teilnehmen, das Auswertungsproblem ist lösbar.

Schlussbemerkung

... und dann stehen neben der Strecke unfassbar viele Bäume. Eines dieser agilen Ungetüme ist uns beim Rückwärtsfahren angesprungen und hat sich an die Stoßstange angelehnt. Dort befindet sich nunmehr ein deutlich sichtbarer Abdruck. Hätte uns der Veranstalter auf diese äußerst aggressive Spezies hingewiesen, wäre das Dilemma vermeidbar gewesen.

Anke & Norbert

